

Wasserfreunde hoffen auf den Bezirksentscheid



Am Dienstag, 22. September, fand im Bergkamener Häupenbad der dritte Durchgang des KidsCups statt. Erneut trafen die Wasserfreunde TuRa Bergkamen dabei auf die SG Lünen, zum zweiten Mal wurde der Vergleich im heimischen Bad ausgetragen.

Für die Wasserfreunde gingen Mila Schöler (Jg. 2017), Merle Boettcher (Jg. 2017), Phil Langenberg (Jg. 2018), Karl Weddig (Jg. 2018), Noah Demke (Jg. 2019), Mara Murray (Jg. 2020), Ella Walter (Jg. 2019), Nora Mosert (Jg. 2019), Carolina Hendler (Jg. 2017) und Palina Yarmolik (Jg. 2017) an den

Start. Nach dem dritten Durchgang werden unter regionalen Gesichtspunkten die zehn bis zwölf punktbesten Mannschaften – abhängig von der Bahnanzahl des Austragungsortes – vom Bezirk zum vierten Durchgang eingeladen. Die Trainerinnen Hanna und Mira Juds zeigten sich mit den Leistungen ihrer jungen Schwimmerinnen und Schwimmer sehr zufrieden. Das Team schwamm tolle Zeiten und präsentierte sich erneut sehr gut.

Mit Spannung erwarten die Wasserfreunde nun das Ergebnis, das kurz vor den Herbstferien bekannt gegeben wird und darüber entscheidet, ob sie den Sprung ins Bezirksfinale geschafft haben.

Streit um Abstand: Schläge in der Kassenschlange

von Andreas Milk

Ein Bergkamener (19) und seine beiden Halbschwwestern (19 und 26) haben sich die Anklagebank im Kamener Amtsgericht brüderlich geteilt. Der Grund: ein Fall von Körperverletzung bei Lidl an der Parkstraße im September 2024. In der Kassenschlange soll das Trio einen Kunden attackiert haben. Der erlitt Prellungen im Gesicht und an den Rippen. Drei Monate habe er Schmerzen gehabt, sagte er im Prozess.

Er hatte damals hinter dem 19-Jährigen und den beiden jungen Frauen gestanden. Die Situation war angespannt: Der 19-Jährige hatte wohl das Gefühl, der andere Mann sei ihm ein bisschen zu nah gekommen. Das will er ihm auch zu verstehen gegeben haben – „ganz höflich“. Daraus habe sich ein Streit entwickelt und aus dem Streit eine Art Ringkampf. Der angegriffene Mann lieferte eine andere Version: Die Attacke sei grundlos gewesen

und mit Beleidigungen verbunden. Der 19-Jährige habe ihn mit der Faust geschlagen, die beiden Frauen hätten ihn zu Boden gezogen. Eine Kassierererin bestätigte: Alle drei hätten auf den Mann eingeprügelt. Ein Lidl-Kunde gab zu Protokoll, es habe zuvor sehr wohl eine kurze Debatte ums Abstandhalten gegeben. Der 19-Jährige habe sich nach dem Angriff auf den Kontrahenten schnell wieder beruhigt.

Strafrechtliche Folgen hat das Ganze letztlich nicht. Das Verfahren gegen den 19-jährigen Hauptangeklagten wurde eingestellt, weil er nach September '24 in anderer Sache rechtskräftig zu einem einwöchigen Jugendarrest verurteilt worden ist – das soll genügen, waren sich Richter und Vertreter der Staatsanwaltschaft einig. Und auch das Verfahren gegen die Halbschwestern ist ohne Urteil erledigt. Sie sind bislang nicht vorbestraft.

**Gut gerüstet für die
Bezirksliga: Neue Trikots für
die Volleyballerinnen des TuS
Weddinghofen**



Die erste Volleyball-Damenmannschaft des TuS Weddinghofen präsentiert gemeinsam mit Trainerin Sara Wetter und Sponsor Jörg Trost die neuen Trikots für die Bezirksliga-Saison.

Nach dem erfolgreichen Aufstieg aus der Bezirksklasse beginnt für die erste Damenmannschaft des TuS Weddinghofen ein neues sportliches Kapitel. In der kommenden Saison treten die Volleyballerinnen in der Bezirksliga an. Das klare Ziel für die erste Spielzeit in der neuen Klasse ist der Klassenerhalt.

Unter der Leitung der Trainerinnen Sara und Michelle Wetter bereitet sich die Mannschaft intensiv auf die neue Herausforderung vor. Bei einem Trainingsspiel und einem Vorbereitungsturnier konnte das Team bereits erste Erfahrungen sammeln. Dabei kamen auch die neuen Trikots zum Einsatz, die von der Provinzial Trost und Stenmans gesponsert wurden.

„Wir freuen uns, die Volleyballerinnen des TuS Weddinghofen auf ihrem Weg in die Bezirksliga unterstützen zu können. Vereinsarbeit und Mannschaftssport sind für den gesellschaftlichen Zusammenhalt von großer Bedeutung. Für die neue Saison wünschen wir dem gesamten Team viel Erfolg“, erklärt Jörg Trost.

Der offizielle Saisonauftakt fand am 27. September 2026 gegen den TuS Bönen statt. Mannschaft und Trainerinnen blicken der Saison in der Bezirksliga mit großer Vorfreude entgegen. Der TuS Weddinghofen bedankt sich herzlich bei der Provinzial Trost und Stenmans für die Unterstützung und das Engagement für den örtlichen Vereinssport.

Funk, Blues und Soul mit Chris Grey & The BlueSpand beim Sparkassen Grand Jam im Oktober



Chris Grey & The BlueSpand. Foto: Onepunch-jespervan

Funk, Blues und Soul stehen am Mittwoch, 7. Oktober 2026, um 20.00 Uhr auf dem Programm, wenn Chris Grey & The BlueSpand im Thorheim auf die Bühne kommen.

Das Trio aus Dänemark steht seit seiner Gründung im Jahr 2011

für einen unverwechselbaren Sound, der klassische Blues-Wurzeln mit modernen Groove-Elementen verbindet. Frontmann Chris Grey und seine Mitmusiker begeistern dabei nicht nur mit musikalischer Spielfreude und Improvisation, sondern auch mit ungewöhnlichen Neuinterpretationen bekannter Stilrichtungen.

Schon kurz nach ihrer Gründung erspielten sich die Musiker durch intensive Tourneen und virale Live-Videos eine stetig wachsende internationale Fangemeinde. Ihre Konzerte sind dabei weit mehr als klassische Blues-Shows: Funkige Basslines, treibende Rhythmen, bluesige Gitarren und eine ordentliche Portion Humor sorgen für eine mitreißende Atmosphäre.

Nach zahlreichen Auftritten in ganz Europa in den Jahren 2023 und 2024 kehren Chris Grey & The BlueSpand 2026 mit neuer Musik, frischen Videos und noch mehr Energie auf die Bühnen zurück.

Sparkassen GRAND JAM – Chris Grey & The BlueSpand

07.10.2026 | 20.00 UHR | Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160

Ticket ab 18,00 € unter tickets.bergkamen.de oder 02307/965-464

DIE KONZERTSAISON 2026/2027:

04.11.2026 | 20.00 Uhr

T's Soultrain

02.12.2026 | 20.00 Uhr

Jones & The Crew

06.01.2027 | 20.00 UHR

Sascha Kommer

03.02.2027 | 20.00 UHR

Jubiläumskonzert: 25 Jahre Blues in Bergkamen

Gregor Hilden & GRAND JAM Houseband

3.03.2027 | 20.00 UHR

Robbin Kapsalis (USA) & GRAND JAM Houseband

07.04.2027 | 20.00 UHR

7. Eamonn Flynn (IRL) & GRAND JAM Houseband

**Veranstaltungsort: Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160,
59192 Bergkamen**

Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

**Zwischen Fußballgeschichte
und Erinnerungskultur: Klasse
10E der Willy-Brandt-
Gesamtschule besucht das
Lernzentrum von Borussia
Dortmund**



BVB, Südtribüne und Geschichte: Die Klasse 10E der Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen besuchte das Lernzentrum der BVB-Faninitiative unter der Südtribüne des Signal Iduna Parks. Im Mittelpunkt stand die Geschichte von Borussia Dortmund – von den Anfängen des Vereins bis in die Gegenwart – mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Zeit des Nationalsozialismus.

Fußball ist für viele Jugendliche weit mehr als ein Sport. Vereine sind Orte von Gemeinschaft, Identifikation und gesellschaftlichem Engagement. Dass die Geschichte eines Fußballvereins jedoch auch eng mit der deutschen Geschichte verbunden ist, erfuhren die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10E bei ihrem Besuch im Lernzentrum von Borussia Dortmund.

Im Rahmen des Besuchs beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler ausführlich mit der Entwicklung von **Borussia Dortmund**. Die historische Reise führte von der Gründung des Vereins im

Jahr 1909 über die verschiedenen Jahrzehnte der Vereinsgeschichte bis hin zur heutigen Bedeutung des BVB als Fußballverein und gesellschaftlicher Akteur.

Einen besonderen Schwerpunkt bildete dabei die Zeit des Nationalsozialismus. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich mit der Frage auseinander, wie sich der Verein und seine Mitglieder während der NS-Zeit verhielten und welche Auswirkungen die nationalsozialistische Herrschaft auf den Fußball und die Dortmunder Stadtgesellschaft hatte.

Dabei wurde deutlich, dass Vereinsgeschichte nicht losgelöst von den politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen betrachtet werden kann. Die Auseinandersetzung mit historischen Quellen und Biografien ermöglichte den Jugendlichen, unterschiedliche Handlungsspielräume und Schicksale der damaligen Zeit kennenzulernen. Auch die Verfolgung und Ausgrenzung von Menschen durch das nationalsozialistische Regime wurden thematisiert.

Gleichzeitig ging der Blick über die NS-Zeit hinaus. Die Klasse verfolgte die Entwicklung des BVB durch die Nachkriegszeit und die folgenden Jahrzehnte bis zur heutigen Zeit. Sportliche Erfolge, gesellschaftliche Veränderungen und die Entwicklung der Fankultur wurden ebenso betrachtet wie die besondere Bedeutung des Vereins für die Stadt Dortmund und seine Anhängerinnen und Anhänger.

Besonders eindrucksvoll war dabei der Lernort selbst: Das Lernzentrum befindet sich unmittelbar unter der Südtribüne des Signal Iduna Parks. Damit verbindet sich die historische Bildungsarbeit mit einem Ort, der für viele Menschen unmittelbar mit der Gegenwart und der Fankultur von Borussia Dortmund verbunden ist.

Für die Schülerinnen und Schüler bot der Besuch somit die Möglichkeit, Geschichte aus einer besonderen Perspektive zu betrachten. Der BVB wurde dabei nicht nur als Fußballverein

betrachtet, sondern als Teil gesellschaftlicher Entwicklungen, deren Auswirkungen bis in die Gegenwart reichen.

Der Besuch knüpfte damit auch an die historische und politische Bildungsarbeit der Willy-Brandt-Gesamtschule Bergkamen an. Gerade die Beschäftigung mit der NS-Zeit und ihren Folgen zeigt, wie wichtig es ist, historische Verantwortung nicht nur im Unterricht, sondern auch an außerschulischen Lernorten erfahrbar zu machen.

Die Klasse 10E bedankt sich herzlich beim **Lernzentrum der BVB-Faninitiative** für den informativen und anschaulichen Besuch und die Möglichkeit, sich intensiv mit der Geschichte von Borussia Dortmund und der NS-Zeit auseinanderzusetzen.

Ein Tag, der gezeigt hat: Fußballgeschichte ist immer auch ein Stück Gesellschaftsgeschichte.

Steffi Voráč ist seit August im Amt: Neue Perspektiven für die Gleichstellung



Die neue Gleichstellungsbeauftragte Steffi Voráč mit Bürgermeister Thomas Heinzel.

Steffi Voráč ist die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bergkamen. Wer den Weg in den siebten Stock des Rathauses zu ihr nimmt, stößt auf eine stets offene Tür und – offene Ohren für eine transparente Kommunikation – sowohl innerhalb der Verwaltung als auch gegenüber der Stadtgesellschaft.

„Gleichstellung bedeutet für mich nicht nur, Frauen zu unterstützen, sondern auch, Männern die gleichen Freiheiten und Chancen zu ermöglichen“, sagt Steffi Voráč, die im August die Nachfolge von Elke Neumann antrat. Sie sei an vielen Personalmaßnahmen beteiligt, Ideengeberin für Projekte und Aktionen, manchmal Vermittlerin und „manchmal auch diejenige, die unbequeme Fragen stellt“. Ihr Ziel sei es, an bestehende Angebote anzuknüpfen und zugleich neue Impulse zu setzen.

Denn wie schon ihre Vorgängerinnen kooperiert auch Steffi Voráč mit den unterschiedlichsten Gruppen und Verbänden und ist Ansprechpartnerin des Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerks. Das Netzwerk lädt am 15.10.2026 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr alle Mädchen ab 8 Jahren zum Mädchenaktionstag

im Jugendzentrum Yellowstone ein.

„Meine Tür steht offen – denn Gleichstellung bedeutet nicht, alle gleich zu machen, sondern sie bedeutet, dafür zu sorgen, dass alle die gleichen Chancen haben.“ Nur so könnten Entwicklungen ermöglicht und schwierige Themen enttabuisiert werden.

Die 47-jährige Diplom-Sozialpädagogin bringt Einiges an Erfahrung aus dem öffentlichen Dienst mit. Immerhin arbeitet sie seit 23 Jahren im Bergkamener Rathaus. „Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung“, sagt Steffi Voráč. Vor ihrem Wechsel war sie zuletzt als Sachgebietsleitung der Erzieherischen Hilfen des Jugendamtes tätig. Darüber hinaus arbeitete sie auch viele Jahre als Bezirkssozialarbeiterin im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes.

Ganz persönlich ist ihr wichtig, auf Benachteiligungen aufmerksam zu machen und neue Perspektiven aufzuzeigen, Ungerechtigkeit kann sie dagegen überhaupt nicht leiden.

Bürgermeister Thomas Heinzel betont: „Mit der neuen Gleichstellungsbeauftragten gewinnen wir eine wichtige Ansprechpartnerin für unsere Beschäftigten und zugleich eine engagierte Stimme für Chancengleichheit und ein respektvolles Miteinander.“

**Fahrzeugbrand auf dem
Parkplatz eines**

Fitnessstudios in Rünthe

Am frühen Sonntagmorgen gegen 01:13 Uhr wurde ein brennendes Fahrzeug in Bergkamen Rünthe auf dem Parkplatz eines Fitnessstudios gemeldet. Als die Polizei eintraf, brannte ein Kleinwagen bereits komplett. Ein weiteres geparktes Fahrzeug wurde durch den Brand beschädigt. Personen wurden bei dem Brand nicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von ca. 10000 Euro. Die Ermittlungen der Polizei dauern an. Wer Hinweise auf der oder die Täter geben kann, meldet sich bitte bei der Polizeiwache Kamen unter der Telefonnummer 02307/921-3220 oder per E-Mail unter: Poststelle.Unna@polizei.nrw.de

Buchclub begrüßt Bücher Beckmann: Vorstellung von Roman-Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Der Buchclub der Stadtbibliothek Bergkamen lädt am 14. Oktober 2026 um 19.00 Uhr zu einem besonderen Literaturabend ein. Das Team der Buchhandlung Bücher Beckmann aus Werne – seit vielen Jahren eine feste Größe in der regionalen Buchlandschaft und bekannt für persönliche Beratung, sorgfältige Auswahl und große Leidenschaft für Literatur – ist erneut zu Gast und freut sich auf ein interessiertes Publikum.

Susanne Weckermann und Hubertus Waterhues stellen an diesem Abend eine sorgfältig kuratierte Auswahl aktueller Literatur vor. Dazu gehören spannende Neuerscheinungen, erfolgreiche

Bestseller der vergangenen Monate sowie Titel, die sie auf der Frankfurter Buchmesse neu entdeckt haben.

Besonders freuen dürfen sich die Gäste auf die persönlichen „Lieblingsfunde“ der beiden – Bücher, die ihnen selbst am Herzen liegen und dem Publikum immer wieder überraschende, inspirierende Entdeckungen bescheren.

Die Veranstaltung zählt zu den Höhepunkten im Jahresprogramm der Stadtbibliothek. Sie bietet eine inspirierende Gelegenheit, sich über Literatur auszutauschen, neue Autorinnen und Autoren kennenzulernen und einen kompakten Überblick über aktuelle Trends der Buchwelt zu erhalten. Die Gäste dürfen sich auf eine entspannte Atmosphäre freuen – mit Raum für Fragen, persönliche Eindrücke aus dem Buchhandlungsalltag und anregende Gespräche.

Der Eintritt ist frei.

Unterstützt wird der Abend vom Förderkreis der Stadtbibliothek Bergkamen e. V.

Der einladende Buchclub der Stadtbibliothek trifft sich jeden vierten Mittwoch im Monat. Hier kommen leseinteressierte Menschen zusammen, sprechen über ihre aktuellen Lektüren und geben sich gegenseitig inspirierende Empfehlungen. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen.

Verfeindete Jugendgruppen? – „Viel Dünnschiss“ ärgert

Richter

von Andreas Milk

Zwei mutmaßliche Täter auf der Anklagebank, die alles abstreiten – zwei mutmaßlich Geschädigte, die als Zeugen nichts Handfestes von sich geben, womöglich aus Angst. Mit dieser Ausgangslage hatte es der Jugendrichter zu tun: Es ging um eine gefährliche Verfolgungsfahrt am 4. Juli vorigen Jahres in Bergkamen auf der Landwehrstraße. Hintergrund soll die Fehde zwischen einer Kamener und einer Bergkamener Jugendgruppe sein. Aber Genaues weiß man nicht: Er habe „viel Dünnschiss gehört“, stellte der Richter fest, nachdem er mit Zeugen gesprochen hatte.

Rückblende: An jenem Sommerabend war Abiparty in der Kamener Stadthalle. Die Angeklagten aus Kamen – heute beide 20 Jahre alt – wollten mit ihren Autos hin fahren. Sie starteten in Bergkamen. Auf dem Weg nach Kamen sollen sie gemeinsam mit einem unbekannten Dritten das Auto eines Bergkameners regelrecht in die Zange genommen und ausgebremsst haben. Der „Gegner“ wurde zwischendurch sogar zum Anhalten genötigt, jemand stieg aus, von einem Teleskopschlagstock ist die Rede, der Bergkamener habe „Angst um sein Leben“ gehabt – das alles steht in der Anklage gegen die Kamener, basierend auf Aussagen des Bergkameners später bei der Polizei. Die hatte an dem Abend einen Notruf bekommen. Eine Streife stoppte zwischen Bergkamen und Kamen sowohl das Auto des Bergkameners als auch den Wagen eines angeblichen Verfolgers. Der habe sich freundlich und entspannt gegeben, sagte jetzt vor Gericht eine Polizistin. Es schien, als wisse er nicht, was die Beamten von ihm wollen.

Fünf junge Männer saßen insgesamt im Auto des bedrängten Bergkameners. Zwei von ihnen hörte der Richter sich an – Ergebnis: besagter „Dünnschiss“. Die beiden wurden wenig konkret, gaben an, sich nicht erinnern zu können. Mit den weiteren geladenen Zeugen probierte der Richter es gar nicht

erst: Sie wurden gleich wieder entlassen.

Und auch dem Vertreter der Staatsanwaltschaft blieb kaum etwas anderes übrig als ein Antrag auf Freispruch: Ein „wahrscheinlich“ reicht nicht für eine Verurteilung aus, es muss schon Gewissheit her. Im Zweifel für die Angeklagten – der Freispruch kam prompt. Die Kosten des Verfahrens trägt die Landeskasse.

Herbstkirmes lockt mit vielen Attraktionen auf den Stadtmarkt – Wochenmarkt fällt am 8. Oktober aus

Ab Freitag, den 09. Oktober bis Montag, den 12. Oktober geht es wieder rund auf dem Bergkamener Stadtmarkt. Die Herbstkirmes bietet dann täglich von 14:00 bis 22:00 Uhr Spaß für die ganze Familie.

Neben den Klassikern der Fahrgeschäfte wie Musik Express, Autoscooter und Double Jump locken viele andere Schau- und Kinderfahrgeschäfte sowie kirmestypische Leckereien die Besucherinnen und Besucher auf den Platz.

Der Wochenmarkt vom 08.10.2026 wird nicht verlegt und fällt ersatzlos aus.

Kinder-Uni im studio theater Bergkamen: Mechanik zum Mitmachen

Autos, Züge, Flugzeuge – um uns herum ist vieles in Bewegung. Aber warum ist manchmal ein Umweg schneller als der direkte Weg? Und kann ein Objekt scheinbar „von selbst“ wieder bergauf rollen? In der nächsten Kinder-Uni am 9. Oktober gehen Dr. Thorsten Bartel und Dr. Henning Lammen von der TU Dortmund diesen und weiteren Fragen gemeinsam mit den Kindern auf den Grund.

Sie lassen Stahlkugeln auf verschiedenen Bahnen gegeneinander antreten und finden heraus, warum eine kürzere Strecke nicht unbedingt die schnellere sein muss. Sie entdecken, wie man sich auch ohne offensichtlichen Kraftaustausch in Bewegung versetzen kann – so wie es beispielsweise relevant für Objekte im Weltall ist. Dazu gibt es noch spannende Videos, bei denen die Kinder entscheiden dürfen: Ist das echt oder Fake? So zeigt die Mechanik auf anschauliche Weise, welche Gesetzmäßigkeiten bestimmen, wie sich Objekte bewegen, rollen, drehen oder beschleunigen lassen. Dabei wird aber nicht nur zugeschaut: Bei dieser Kinder-Uni geht es darum, auszuprobieren, zu vermuten, zu beobachten und gemeinsam herauszufinden, was wirklich passiert.

Die Veranstaltung findet von 17 bis 18 Uhr im Studiotheater Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 19, statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen zur Kinder-Uni sind online unter www.united.nrw möglich oder telefonisch unter 0 23 03 27-49 40 oder per E-Mail anmartina.bier@kreis-unna.de. PK | PKU